

## Begriffe richtig zuordnen

## Arbeitsblatt

Aufgabe: Verbinde die zusammengehörigen Begriffe und Definitionen.

TouristInnen	ist eine Form der Erholung, an der eine große Zahl an Menschen teilnimmt.
Nebensaison	ist die Form des Tourismus, bei der Natur und Landschaft nur gering belastet werden und auf die Interessen der einheimischen Bevölkerung Rücksicht genommen wird.
Massentourismus	sind Menschen, die sich aus verschiedenen Motiven (Abenteuer, Erholung, Bildung ...) längere Zeit an einem anderen Ort als ihren Wohnort aufhalten.
Hauptsaison	ist für einen Urlaubsort die Zeit des Jahres, in der dort nicht so viele Gäste sind. Die Preise sind niedriger.
Sanfter Tourismus	ist für einen Urlaubsort die Zeit des Jahres, in der dort die meisten Feriengäste sind. Die Preise sind hoch.

## Partnerarbeit: Stellungnahmen zum Tourismus

## Arbeitsblätter

## Herr Klimafreund, Leiter des Naturschutzvereins der Alpen

*Lest euch den Text ganz genau durch, um ihn zu verstehen.*

*Lest den Text noch einmal und unterstreicht mögliche Vor- und Nachteile des Massentourismus in unterschiedlichen Farben (Vorteile: grün, Nachteile: rot).*

*WICHTIG: Unterstreicht keine ganzen Sätze, sondern nur tatsächliche Vor- und Nachteile!*

*Einigt euch, wer eure Ergebnisse an der Tafel präsentiert.*

Ich fahre auch gerne Ski, aber die Natur leidet sehr unter dem Massentourismus. Um eine Piste zu errichten, müssen viele Bäume gefällt werden. In den Wald müssen für die Lifttrasse und das Hotel riesige Schneisen geschlagen werden. Außerdem glätten Planiermaschinen den Boden. Das hat schlimme Folgen für die Natur. Die natürliche Pflanzendecke wird dabei zerstört. Der Boden kann bei Regen leicht abgespült werden, besonders an steileren Hängen. Das ist gefährlich. Es kommt immer häufiger zu Überschwemmungen und im Winter zur Lawinenbildung, da die Bremswirkung des abgeholzten Waldes fehlt. Für die Natur und somit auch für den Menschen ist das sehr gefährlich.

### Frau Wohlstand, Leiterin des Fremdenverkehrsvereins von Schneehausen

*Lest euch den Text ganz genau durch, um ihn zu verstehen.*

*Lest den Text noch einmal und unterstreicht mögliche Vor- und Nachteile des Massentourismus in unterschiedlichen Farben (Vorteile: grün, Nachteile: rot).*

*WICHTIG: Unterstreicht keine ganzen Sätze, sondern nur tatsächliche Vor- und Nachteile!*

*Einigt euch, wer eure Ergebnisse an der Tafel präsentiert.*

Der Wintersport, besonders der Schilaulauf, zählt heute zu den beliebtesten Urlaubsformen. In den letzten Jahrzehnten sind immer mehr Gäste zu uns nach Schneehausen gekommen. Inzwischen ist die Zahl der Schisportler schon weit höher als die der Bergwanderer. Viele Menschen machen Aktivurlaub – und Wintersport ist Aktivurlaub. Sport in der frischen Luft ist gesund. Den Gästen macht es Spaß, über unsere Pisten zu flitzen. Um die Wartezeiten an den Aufstiegshilfen zu verringern, brauchen wir neue Lifte.

Der Schisport ist auch ein wichtiger Wirtschaftsfaktor in Schneehausen. Er ist die Existenzgrundlage für die meisten EinwohnerInnen des Ortes. Wir müssen unseren Gästen Hotels, Pensionen, Restaurants, Hallenbäder, Kinos, Schischulen usw. bieten, damit sie auch nächstes Jahr kommen. Die BewohnerInnen von Schneehausen sind von diesem Geld abhängig.

### Frau Schreiber, Gemeindesekretärin von Schneehausen

*Lest euch den Text ganz genau durch, um ihn zu verstehen.*

*Lest den Text noch einmal und unterstreicht mögliche Vor- und Nachteile des Massentourismus in unterschiedlichen Farben (Vorteile: grün, Nachteile: rot).*

*WICHTIG: Unterstreicht keine ganzen Sätze, sondern nur tatsächliche Vor- und Nachteile!*

*Einigt euch, wer eure Ergebnisse an der Tafel präsentiert.*

Schneehausen hat sich in den letzten Jahrzehnten nicht nur äußerlich stark durch den Massentourismus verändert. Einerseits hat der Ort viel Geld durch den Tourismus bekommen. Ohne dieses Geld hätten wir unsere Schule nicht ausbauen können und auch kein SeniorInnenheim bekommen. Andererseits bereitet der Massentourismus unserer Gemeinde auch Probleme. Zum Beispiel ist die Abwasserreinigung in der Hauptsaison ein Problem. In der Nebensaison sind viele Einrichtungen, wie zum Beispiel die Post oder die Banken, die an den großen Andrang im Winter gewöhnt sind, nicht ausgelastet. Ein Nachteil ist sicher auch, dass die Mieten und Grundstückspreise enorm gestiegen sind und sich so die Einheimischen kaum mehr ein eigenes Heim in Schneehausen leisten können.

### Familie Schwabing aus Deutschland, macht seit 20 Jahren Schiurlaub in Schneehausen

*Lest euch den Text ganz genau durch, um ihn zu verstehen.*

*Lest den Text noch einmal und unterstreicht mögliche Vor- und Nachteile des Massentourismus in unterschiedlichen Farben (Vorteile: grün, Nachteile: rot).*

*WICHTIG: Unterstreicht keine ganzen Sätze, sondern nur tatsächliche Vor- und Nachteile!*

*Einigt euch, wer eure Ergebnisse an der Tafel präsentiert.*

Wir kennen Schneehausen schon seit 20 Jahren, als es noch ein gemütlicher kleiner Ort war und es diese schrecklichen Bettenburgen noch nicht gab. So nenne ich die neuen Hotels, welche die Landschaft verschandeln. Früher konnte man ungestört durch den Ort wandern. Die Wälder in der Umgebung waren ruhig und schön für lange Spaziergänge. Heute ist alles verbaut und am Abend kommt aus fast jedem Haus im Ortszentrum laute Musik. Viele Jugendliche trinken beim Après-Ski viel zu viel Alkohol und fahren betrunken ins Tal. Das ist wirklich gefährlich und von ruhigem Urlaub kann schon lange keine Rede mehr sein.